Kanton Bern
Canton de Berne

Der Regierungsrat

Der Regierungsrat ist die oberste leitende und vollziehende Behörde des Kantons Bern – die Regierung. Er legt die Ziele des staatlichen Handelns fest. Er plant und koordiniert die Tätigkeiten des bernischen Staatswesens.

Der Regierungsrat besteht aus sieben Mitgliedern, die alle vier Jahre von den stimmberechtigten Bernerinnen und Bernern im Majorzverfahren gewählt werden.
Einer der Sitze ist für einen Politiker oder eine Politikerin aus dem Berner Jura reserviert.
Dieses Regierungsmitglied vertritt die französischsprachige Minderheit.

In der Legislaturperiode 2022–2026 setzt sich die bernische Exekutivbehörde aus Vertreterinnen und Vertretern von fünf Parteien zusammen.

Partei	Anzahl Sitze
Sozialdemokratische Partei SP	2
Schweizerische Volkspartei SVP	2
Die Mitte	1
Freisinnig-Demokratische Partei FDP	1
Grüne	1

Kanton Bern
Canton de Berne

Aufgaben des Regierungsrates

Die Mitglieder des Regierungsrates arbeiten vollamtlich im Dienst des Kantons. Sie treffen sich wöchentlich zu einer Sitzung im Rathaus. Geleitet wird sie von einer Präsidentin oder einem Präsidenten, der oder die jeweils für ein Jahr vom Grossen Rat gewählt wird. Auch die Staatsschreiberin oder der Staatsschreiber nimmt an den Sitzungen teil und unterstützt die Regierung bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben.

Kantonsverwaltung

Jedes Mitglied des Regierungsrates leitet eine der sieben Direktionen der Kantonsverwaltung und sorgt für eine wirkungsvolle Verwaltungstätigkeit. Ausserdem legt der Regierungsrat bei den vielen Aufgaben, die der Kanton zu erfüllen hat, die Schwerpunkte fest und unterbreitet sie dem Grossen Rat zur Genehmigung.

Finanzen

Der Regierungsrat plant die Kantonsfinanzen (Aufgaben- und Finanzplan, Voranschlag) und sorgt mit vorausschauender Planung dafür, dass die Einnahmen und Ausgaben im Lot bleiben. Er hat die Kompetenz, über neue einmalige Ausgaben bis 1 Million Franken, neue wiederkehrende Ausgaben bis 200 000 Franken und gebundene Ausgaben zu beschliessen.

Rechtsetzung

Der Regierungsrat leitet ebenfalls das Vorverfahren für die Rechtsetzung (Verfassung, Gesetze, Dekrete) und erlässt kantonale Verordnungen (Ausführungsbestimmungen zu Gesetzen und Dekreten). Er vollzieht Gesetze, Dekrete und Verordnungen, Beschlüsse des Grossen Rates und von Gerichtsinstanzen gefällte rechtskräftige Urteile.

Vernetzung nach aussen

Im Weiteren vertritt der Regierungsrat den Kanton gegen aussen – sei es gegenüber Bundes- und anderen Kantonsbehörden oder Medien. Er empfängt auch Gäste aus dem Ausland und trägt die Verantwortung für die Wahrung der öffentlichen Ordnung und Sicherheit. In ausserordentlichen Lagen kann er auch ohne gesetzliche Grundlagen Massnahmen ergreifen.

Kanton Bern
Canton de Berne

2022 —
2026

Der Regierungsrat des Kantons Bern

Philippe Müller	Sicherheitsdirektor Präsident 2023 | 2024
Evi Allemann	Direktorin für Inneres und Justiz, Vize-Präsidentin 2023 | 2024
Christoph Neuhaus	Bau- und Verkehrsdirektor
Christoph Ammann	Wirtschafts-, Energie- und Umweltdirektor
Pierre Alain Schnegg	Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektor
Christine Häsler	Bildungs- und Kulturdirektorin
Astrid Bärtschi	Finanzdirektorin
Christoph Auer	Staatsschreiber

Die sieben Mitglieder des Regierungsrates werden jeweils für vier Jahre durch die Stimmberechtigten des Kantons Bern gewählt. Die letzte Gesamterneuerungswahl fand 2022 statt. Das Regierungspräsidium wechselt jedes Jahr per 1. Juni.

Foto: Ruben Ung / Jonas Spengler

www.be.ch/regierungsrat

Kanton Bern
Canton de Berne

Philippe Müller

Sicherheitsdirektor

Jahrgang 1963
Schulen in Stettlen und Bern
Studien an der ETH Zürich und Universität Bern
Abschlüsse in Agronomie und Rechtswissenschaften,
Staatsexamen als Fürsprecher
Militär Major (aD)
In Partnerschaft, ein Kind
Wohnort Bern
Freizeit: Berge, Ski fahren, joggen

Seit 1.6.2018	Vorsteher der Sicherheitsdirektion (SID)
25.3.2018	Wahl in den Regierungsrat
2013–2017	Parteipräsident FDP Stadt Bern
2010–2018	Mitglied des Grossen Rates
2005	Stadtratspräsident Bern
2004–2018	Mitglied Geschäftsleitung CSL Behring AG
2001–2010	Mitglied Stadtrat Bern
Seit 1992	Mitglied der Freisinnig Demokratischen Partei (FDP)

Kanton Bern
Canton de Berne

Evi Allemann

Direktorin für Inneres und Justiz

Jahrgang 1978
Schulen in Grossaffoltern, Rapperswil BE,
Spiegel b. Bern und Köniz
Studium an der Universität Bern
Abschluss in Rechtswissenschaften (lic.iur.)
In Partnerschaft, zwei Kinder
Wohnort Bern
Freizeit: Aareschwimmen, Berge, Filme

Seit 1.6.2018	Vorsteherin der Direktion für Inneres und Justiz (DIJ)
25.3.2018	Wahl in den Regierungsrat
2016 – 2018	Verwaltungsrätin BERNMOBIL
2013 – 2018	Präsidentin des VCS Verkehrs-Club der Schweiz
2007 – 2018	Selbstständig, Fokus NGO-Arbeit
2006 – 2018	Präsidentin Mieter/innenverband Kanton Bern
2005 – 2007	Lehrauftrag «Verwaltungsrecht» für KV-Branche «Kantonale Verwaltung Bern»
2004 – 2011	Präsidentin des verkehrspolitischen Vereins «Läbigi Stadt»
2003 – 2018	Mitglied des Nationalrates
1998 – 2003	Mitglied des Grossen Rates
Seit 1997	Mitglied der Sozialdemokratischen Partei (SP)

Kanton Bern
Canton de Berne

Christoph Neuhaus

Bau- und Verkehrsdirektor

Jahrgang 1966
Schulen in Arch und Solothurn
Studium an der Universität Bern
Abschluss in Betriebs-, Volkswirtschaft und Politikwissenschaft (lic.rer.pol.)
Verheiratet, ein Kind
Wohnort Kaufdorf
Freizeit: Familie, Tiere, Natur

Seit 1.6.2018	Vorsteher der Bau- und Verkehrsdirektion (BVD)
2008 – 2018	Vorsteher der Direktion für Inneres und Justiz (DIJ)
24.2.2008	Wahl in den Regierungsrat
2006 – 2008	Kommunikationschef Euro 2008 des Bundes
2005 – 2008	Gemeinderatsvizepräsident von Belp
2001 – 2006	Partei- und Fraktionssekretär SVP Kanton Bern
2000 – 2001	Leiter Abteilung Wirtschaft und Kommunikation der Volkswirtschaftsdirektion des Kantons Bern, Expo-Beauftragter des Kantons Bern
1992 – 2000	Tätig als Journalist/Handelslehrer
Seit 1985	Mitglied der Schweizerischen Volkspartei (SVP)

Kanton Bern
Canton de Berne

Christoph Ammann

Wirtschafts-, Energie- und Umweltdirektor

Jahrgang 1969
Schulen in Meiringen und Interlaken
Studium an der Universität Bern
Abschlüsse in Germanistik und Latein
Diplom für das Höhere Lehramt
Verheiratet, zwei Kinder
Wohnort Meiringen
Freizeit: Berge, Städte, Wasser

Seit 1.7.2016	Vorsteher der Wirtschafts-, Energie- und Umweltdirektion (WEU)
28.2.2016	Wahl in den Regierungsrat
2014 – 2016	Mitglied der Sicherheitskommission des Grossen Rates
2011 – 2016	Rektor Gymnasium Interlaken
2006 – 2012	Mitglied der Justizkommission des Grossen Rates
2006 – 2016	Mitglied des Grossen Rates
1999 – 2006	Gemeindepräsident Meiringen
1993 – 2014	Gymnasiallehrer Gymnasium Interlaken
Seit 1993	Mitglied der Sozialdemokratischen Partei (SP)

Kanton Bern
Canton de Berne

Pierre Alain Schnegg

Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektor

Jahrgang 1962
Schulen in Bévilard und Malleray
Eidg. dipl. Kaufmann, Ingenieurdiplom FHS Wirtschaftsinformatik
Studium an der Universität Genf (MBA)
Verheiratet, vier Kinder
Wohnort Champoz

Seit 1.7.2016	Vorsteher der Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion (GSI)
3.4.2016	Wahl in den Regierungsrat
2015	Gemeinderat in Champoz
2015 – 2016	Präsident des Bernjurassischen Rates
2014 – 2016	Mitglied des Bernjurassischen Rates
2014 – 2016	Mitglied des Grossen Rates
Seit 2013	Mitglied der Schweizerischen Volkspartei (SVP)
2009 – 2016	Verwaltungsratspräsident der Hôpital du Jura bernois SA
1987 – 2014	Mitbegründer und CEO eines Informatikunternehmens
1984 – 1986	Mitbegründer eines im Bereich Landwirtschafts- und Industriebauten tätigen Unternehmens

Kanton Bern
Canton de Berne

Christine Häsler

Bildungs- und Kulturdirektorin

Jahrgang 1963
Schulen in Grindelwald und Wilderswil
Eidg. dipl. Kauffrau
Geschieden, vier Kinder
Wohnort Burglauenen
Freizeit: Berge, Natur, gute Literatur

Seit 1.6.2018	Vorsteherin der Bildungs- und Kulturdirektion (BKD)
25.3.2018	Wahl in den Regierungsrat
2015 – 2018	Verwaltungsratspräsidentin Ärztezentrum Oberhasli AG
2015 – 2018	Mitglied des Nationalrates
2011 – 2018	Leiterin Kommunikation Kraftwerke Oberhasli AG
2010 – 2018	Schulratspräsidentin Schule für Holzbildhauerei Brienz
2006 – 2014	Fraktionspräsidentin Grüne Kanton Bern
2006 – 2011	Bereichsleiterin Sozialpolitik Procap Schweiz
2002 – 2015	Mitglied des Grossen Rates
1996 – 2006	Geschäftsführerin Grüne Freie Liste (GFL) Kanton Bern
Seit 1994	Mitglied der Grünen Partei
1986 – 1992	Gemeindeschreiberin Gemeinde Lütschental

Kanton Bern
Canton de Berne

Astrid Bärtschi

Finanzdirektorin

Jahrgang 1973
Schulen in Ostermundigen und Bern
Studium an der Universität Bern
Abschluss in Rechtswissenschaften (lic.iur.)
Verheiratet, ein Kind
Wohnort Ostermundigen
Freizeit: Reiten, Lesen

Seit 1.6.2022	Vorsteherin der Finanzdirektion (FIN)
27.03.2022	Wahl in den Regierungsrat
2022	Ratspräsidentin GGR Ostermundigen
Seit 2021	Mitglied der Mitte
2021 – 2022	Leiterin Kommunikation, Die Mitte Schweiz
2018 – 2022	Vize-Präsidentin, BDP / Die Mitte des Kantons Bern
2017 – 2020	Generalsekretärin der BDP Schweiz
2017 – 2022	Mitglied GGR Ostermundigen, Mitglied GPK 2017 – 2020
Seit 2010	Mitglied der BDP Kanton Bern
1999 – 2017	Geschäftsführerin eines KMU

Kanton Bern
Canton de Berne

Christoph Auer

Staatsschreiber

Jahrgang 1966
Schulen in Speicher und Trogen AR
Studium an der Universität Bern
Abschluss in Rechtswissenschaften, Bernisches Anwaltspatent, Promotion zum Dr. iur.
Verheiratet, zwei Kinder
Wohnort Wabern
Parteilos
Freizeit: Singen, Lesen, Langlauf, Velo

Seit 2016	Lehrbeauftragter für Bernisches Staatsrecht an der Universität Bern
Seit 2013	Vorsteher der Staatskanzlei
11.9.2012	Wahl zum Staatsschreiber
Seit 2012	Mitglied der Redaktion der Zeitschrift Schweizerisches Zentralblatt für Staats- und Verwaltungsrecht
Seit 2009	Mitwirkung an Lehrveranstaltungen der Universität Bern zum bernischen Verwaltungsprozessrecht
Seit 2008	Mitglied der Anwaltsprüfungskommission des Kantons Bern
2006–2013	Vorsteher Rechtsamt der Justiz-, Gemeinde- und Kirchendirektion des Kantons Bern
2000–2006	Direktionsadjunkt und weitere Funktionen im Bundesamt für Justiz
1992–2000	Kammerschreiber am bernischen Verwaltungsgericht
1997–1998	Auslandaufenthalt USA (Nachdiplomstudium, Abschluss mit LL.M.)